

# Fehlfarben, Mich Und Den Rest

So wie immer geh ich durch die Stadt  
etwas ist anders ich wei nicht was  
zwar fhl ich mich erschlagen und matt  
es mu mehr sein als das

Es kommt mir nicht mal mehr komisch vor  
da die Welt mich vllig kalt lt  
als htt ich nur ein inneres Ohr  
als gbs nur mich und den Rest

Freunde mag ich schon gar nicht mehr sehen  
es fragt auch niemand nach mir  
lieg meist zuhaus, la mich gehen  
es ist ja sonst niemand hier

Ich zhl die Tage doch schon lang nicht mehr  
die jetzt zwischen uns liegen  
die Last zu vergessen flt mir schwer  
ich will mich auch gar nicht besiegen

Zu verstehen was war flt mir nicht leicht  
hab den Kopf voller Bilder  
die Zeit sah uns zu, sagte: &quot;Es reicht!&quot;  
seitdem erleb ich alles gefiltert

Die Worte die uns zusammen brachten  
stehen noch immer im Raum  
war zu dumm, auf die Zeichen zu achten  
Hoffnung gibt es kaum